

Ressort: Politik

## Gewerkschaftsbund: Frauenquote allein reicht nicht

Berlin, 11.12.2014, 16:27 Uhr

**GDN** - Nach Auffassung des Deutschen Gewerkschaftsbunds (DGB) genügt die Frauenquote allein nicht, um die Belange von Frauen in Unternehmen voranzubringen. Die Regelung werde der "komplexen Realität der deutschen Unternehmensmitbestimmung" nicht gerecht, kritisierte DGB-Vize Elke Hannack in einem Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstag).

Hannack rief insbesondere die Arbeitgeberseite auf, ihren Anteil an Frauen in den paritätisch besetzten Gremien zu steigern. "Bisher haben wir als Beschäftigtenvertreterinnen über drei Viertel aller Frauen in deutsche Aufsichtsräte entsandt", erklärte die stellvertretende Vorsitzende. Auf der Kapitaleseite sehe sie daher "erheblichen Nachholbedarf". Das Bundeskabinett billigte am Donnerstag den Gesetzentwurf von Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig und Justizminister Heiko Maas über die Frauenquote in Aufsichtsräten. Demnach müssen voll mitbestimmungspflichtige und börsennotierte Unternehmen ab 2016 30 Prozent der Aufsichtsratsplätze mit Frauen besetzen.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-46196/gewerkschaftsbund-frauenquote-allein-reicht-nicht.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619